

Legende

Bodeneuebersichtskarte

Böden aus Flugsand

 1: Braunerde aus holozänen bis jungpleistozänen Flugsanden

Böden aus niveo-äolischen Sanden

 2: Braunerde aus Hauptlage über niveo-äolischen Sanden und parautochthonen Deckschichten im Mittleren Buntsandstein

Böden aus lehmfreien Terrassenablagerungen

 3: Braunerde aus quartären Terrassensanden und -schottern

Böden aus Lösslehm/Lösslehmfließerden auf Plateaus, Hoch- und Terrassenflächen und Hangverebnungen

 4: Braunerde und Parabraunerde aus Deckschichten (Lösslehm, Lösslehmfließerden, Hochflutlehm) über Terrassenschottern und –sanden bzw. Sandsteinverwitterung

 5: Parabraunerde und Pseudogley-Parabraunerde, verbreitet auch Parabraunerde-Pseudogley und Pseudogley aus Lösslehmdeckschichten über Terrassensanden und -schottern bzw. Verwitterungsbildungen

 6: Parabraunerde-Pseudogley und Pseudogley aus Lösslehmdeckschichten und –fließerden über Terrassensanden und –schottern bzw. Verwitterungsbildungen

Böden aus überwiegend äolischen (Lösslehm/Lösslehmfließerden) und parautochthonen Deckschichten auf geneigten Terrassenflächen und Hangverebnungen

 7: Braunerde, Parabraunerde sowie deren Übergänge zum Pseudogley aus quartären Deckschichten (Fließerden mit Lösslehm und Gesteinskomponenten) über älteren Fließerden aus Gesteinsverwitterung bzw. Terrassenablagerungen

 8: Pseudogley und dessen Übergänge zur Braunerde und Parabraunerde aus quartären Deckschichten (Lösslehmfließerden) über Terrassenablagerungen bzw. älteren Fließerden

Böden aus quartären Deckschichten unterschiedlicher Herkunft (Lösslehm, Hang- und Solifluktionsschutt, Abschwemmassen)

 9: Braunerde und Pseudovergleyte Braunerde aus parautochthonen Deckschichten im Mittleren Buntsandstein, Rotliegenden, Karbon und Devon

 10: Braunerde, Parabraunerde sowie deren Übergänge zum Pseudogley aus parautochthonen Deckschichten

 11: Braunerde und Pseudogley-Braunerde aus parautochthonen Deckschichten in den Gäulandschaften sowie im Gebiet der Spicherer Höhen

 12: Braunerde, Pseudogley sowie deren Übergangsformen aus parautochthonen Deckschichten im Mittleren Buntsandstein und Rotliegenden

Kolluvien aus Abschwemmassen und Solumsediment

 13: Kolluvisol aus vorwiegend sandigen Abschwemmassen und Solumsediment

 14: Kolluvisol aus vorwiegend lehmigen Abschwemmassen und Solumsediment, örtl. carbonathaltig

Böden aus Keuper und Muschelkalk

 15: Rendzina und Braunerde-Rendzina aus Hauptlage über Basislage aus Kalk- und Dolomitstein im Bereich des Trochitenkalks

 16: Rendzina, Braunerde-Rendzina, Rendzina-Braunerde und (Kalk-) Braunerde - örtlich Übergangsformen zum Pelosol – aus Hauptlage über Basislage der Dolomit-, Mergel- und Kalksteinverwitterung des Unteren und Oberen Muschelkalks und Unteren Keupers

 17: Rendzina, Braunerde-Rendzina u.(Kalk-)Braunerde aus Hauptlage ü. Basislage der Dolomit-, Kalkstein-,Mergel-u. Tonsteinverwitterung des Unteren Keupers,Oberen,Mittleren u. Unteren Muschelkalks;örtl.Übergänge zu Pseudogley/Braunerde u.Braunerde ü.Terra Fusca

 18: Rendzina, Braunerde-Rendzina, Kalkbraunerde, Braunerde und Pelosol-Braunerde aus Hauptlage über Basislage der Mergel-, Dolomit-, Kalk- und Tonsteinverwitterung des Mittleren Muschelkalks

 19:(Para-)Rendzina, Kalkbraunerde, Braunerde und Pelosol- Braunerde aus Hauptlage über Basislage der Dolomit-, Mergel- und Tonsteinverwitterung des Unteren Keupers und Oberen Muschelkalks

 20: Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus Verwitterungsprodukten des Unteren Muschelkalks (Muschelsandstein) und des Oberen Buntsandsteins, örtlich Übergangsformen zum Pseudogley

Böden aus Oberem und Mittlerem Buntsandstein und Kreuznach, im Süden an der Basis auch Wadern Formation des Rotliegenden

 21: Braunerde und Podsolige Braunerde, im Homburger Becken auch Regosol, aus Hauptlage über Basislage aus Sandsteinverwitterung des Buntsandsteins und der Kreuznach Formation des Rotliegenden

 22: Podsolige Braunerde und Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus Sandsteinverwitterung (Buntsandstein) im Homburger Becken

Böden aus Rotliegendem (Wadern Formation)

 23: Regosol und Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus Konglomeratverwitterung über anstehenden Konglomeraten des Rotliegenden (Wadern Formation)

 24: Ranker, Regosol und Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus Konglomeratverwitterung über anstehenden Konglomeraten des Rotliegenden (Wadern Formation)

 25: Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus Konglomeratverwitterung über anstehenden Konglomeraten des Rotliegenden (Wadern Formation)

Böden aus Rotliegendem und Karbon

 26: Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus vorwiegend grobklastischen Sedimentgesteinen des Rotliegenden und Karbon

 27: Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus grob- und feinklastischen Sedimentgesteinen des Rotliegenden und Karbon

 28: Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus vorwiegend feinklastischen Sedimentgesteinen des Rotliegenden und Karbon

 29: Pseudovergleyte Braunerde, Braunerde-Pseudogley und Pseudogley aus Hauptlage über Basislage aus vorwiegend feinklastischen Sedimentgesteinen des Karbon

Böden aus Taunusquarzit, Gedinne, Phyllit (Devon)

 30: Ranker und Braunerde, teils podsolig, aus Hauptlage über Basislage aus Quarzitschutt

 31: Braunerde und Podsolige Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus Schutt oder schuttreicher Taunusquarzit-, Gedinne-Schiefer- oder Phyllitverwitterung über Anstehendem

Böden aus intermediären bis basischen Gesteinen (Andesite, andesitische Basalte)

 32: Ranker und Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus Andesit- oder andesitischer Basaltverwitterung über Anstehendem im Verbreitungsgebiet intermediärer bis basischer Vulkanite

 33: Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus Andesit- oder andesitischer Basaltverwitterung über Anstehendem im Verbreitungsgebiet intermediärer bis basischer Vulkanite

Böden aus sauren vulkanischen Gesteinen (Rhyolith)

 34: Braunerde aus Hauptlage über Basislage aus Rhyolithverwitterung über Anstehendem im Verbreitungsgebiet der sauren Vulkanite

Grundwasserböden, örtliche Hang- und Quellengley, ausserhalb der Auenlagen aus holozänen Abschwemmassen

 35: Gley, verbreitet auch Kolluvisol-Gley, aus vorwiegend carbonathaltigen, schluffig-lehmigen Abschwemmassen und Flusssedimenten

 36: Gley, verbreitet auch Kolluvisol-Gley, aus vorwiegend sandigen, örtl. lehmigen bzw. geröllführenden Flusssedimenten und Abschwemmassen

 37: Gley, verbreitet auch Kolluvisol-Gley, aus vorwiegend lehmigen, örtl. sandigen Flusssedimenten und Abschwemmassen mit akzessorischer Geröllführung

 38: Anmoorgley und Nassgley aus humusreichen bis anmoorigen Bildungen über sandigen bis lehmigen Flusssedimenten vorwiegend in peripheren Talbereichen und Quellmulden sowie Moorschichtgley

Moore

 39: Niedermoor aus mittel bis stark zersetztem Niedermoorortof, teils in Wechsellagerung mit mineralischen Schichten

Auenböden aus holozänen Flusssedimenten

 40: Allochthone Vega und Gley-Vega aus holozänen Flusssedimenten (Auensande und -lehme) der jüngeren Auenstufe - rezenter Überflutungsbereich

 41: Allochthone und Autochthone Vega sowie Gley-Vega aus holozänen Flusssedimenten (Auensande und -lehme) der älteren Auenstufe - episodischer Überflutungsbereich